Ausgabe 01/2022

TSV von 1888 HOHENHAMELN MAGAZIN

Sonderausgabe: Berichtsheft Jahreshauptversammlung

Jahresberichte aus dem Vorstand
Steigende Mitgliedszahlen und Baumaßnahmen am Sporthaus

Jahresberichte aus den Fachschaften
Neue Fachschaften und allgegenwärtige Pandemie Herausforderungen

UNSERE SPONSOREN

STEDING
Dachdecker-Meisterbetrieb

VGH
Malte Cavalli

TSN

Horst Holsteiner
Inh. Michael Holsteiner
Dachdeckerei
und
Zimmerei
E-mail:
info@horstholsteiner.de
Schützenstr. 10, 31249 Hohenhameln
Tel. 05128/4628, Mobil 0162/2168316

Herausgeber des TSV Hohenhameln Magazin:

TSV Hohenhameln von 1888 e.V.
Ohlumer Straße 12
31249 Hohenhameln

Telefon: +49 (0)5128 7089
E-Mail: mail@tsvhohenhameln.de

Registergericht: Amtsgericht Hildesheim
Registernummer: VR 160109

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. § 27 a
Umsatzsteuergesetz: DE183196943

INHALTSVERZEICHNIS

JAHRESBERICHTE AUS DEM VORSTAND

4 1. VORSITZENDER

6 MITGLIEDERVERWALTUNG

8 SPORT

8 SPENDEN UND FÖRDERMITTEL

9 FINANZEN

9 ALLGEMEINE VERWALTUNG

10 KOMMUNIKATION UND MARKETING

JAHRESBERICHTE AUS DEN FACHSCHAFTEN

12 BADMINTON

12 TISCHTENNIS

13 FITNESS UND GESUNDHEIT

14 DARTS

15 SCHWIMMEN

15 VOLLYBALL

16 RADWANDERN

16 TANZEN

17 FUSSBALL

17 DANCE KIDS

18 PHILIPPINISCHE KAMPFKUNST UND SELBSTVERTEIDIGUNG

19 KINDERTURNEN

JAHRESBERICHTE AUS DEM VORSTAND

1. VORSITZENDER

LIEBE VEREINSMITGLIEDER,

3G,2G+, Omikron und Booster-Impfung - auch 2021 war ein Jahr ganz im Fokus der Corona-Pandemie – weltweit, aber auch für unseren Verein. Während die Hygienevorschriften in den Sommermonaten gelockert wurden, nahmen die Inzidenzen in der Herbst-/Wintersaison wieder zu, woraus die Politik die Maßnahme ableitet ab Dezember in die sogenannte „Winterruhe“ zu gehen was für uns zu einer erneuten Einstellung des Sportbetriebs bis zum Beginn dieses Jahres führte.

Der Beginn des Jahres 2022 und die derzeitige Pandemie-Lage machen deutlich, dass auch dieses Jahr von Corona geprägt sein wird. Ich will unverhohlen zugeben, dass die Pandemie die ehrenamtliche Vorstandsarbeit vor immense Herausforderungen stellt. Nicht immer war es einfach die richtigen Entscheidungen zu treffen, die entscheidenden Paragraphen zu verstehen und dann sehr kurzfristig und ohne langen Vorlauf in Hygienekonzepte für euch umzuwandeln. Wir haben einmal nachgezählt und sind seit Anfang der Pandemie, angepasst auf die verschiedenen Sportstätten, mittlerweile bei über 50 Versionen angekommen. Unsere Herangehensweise war stets so viel wie möglich zu erlauben und den Sport so weit wie möglich „normal“ und sinnvoll stattfinden zu lassen ohne unsere Trainer und Mitglieder der Gefahr einer Infektion auszusetzen.

Doch es gab nicht nur das Thema Corona für den TSV Hohenhameln im Jahr 2021. Mit Erfolg sind nach den Sommerferien unsere 2 neuen Kindersportgruppen gestartet, so dass wir aktuell circa 80 Kinder mit spielerischen Mitteln in Ihrer Entwicklung unterstützen – in einer von Lockdown geprägten Zeit wichtiger denn je. Auch unsere neuen Angebote Philippinische Kampfkunst und Darts erfreuen sich großem Zulauf und zeigt uns wie wichtig es ist, auch mutige Entscheidungen zur Erweiterung des Angebotes zu treffen.

Nicht nur im Sportangebot gab es Änderungen – auch am und ums Sporthaus hat sich einiges getan. Deutlich sichtbar haben sich die Aufgangsbereiche verändert. Der Zugänge zum Sportraum und zum Sportplatz sind nunmehr barrierefrei möglich. Im Laufe des Jahres 2022 werden wir uns daran machen, den Parkplatz zu pflastern und somit eine nachhaltige und langfristige Lösung für diesen Bereich zu realisieren. Bis dahin bitten wir um ein wenig Geduld für den aktuellen Bauzustand auf dem Parkplatz. Im Sporthaus selbst wurde die Küche erneuert, der Keller und Dachboden entrümpelt sowie der Eingangsbereich neu gestaltet. Hier sind nun die Ehrenmedaillen des TSV Hohenhameln ausgestellt sowie dazu einige ausgewählte Pokale und Urkunden.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich persönlich bei meinem Vorstandsteam und den Spartenleitern für die guten und ernsthaften Diskussionen rund um die verschiedenen Themen im vergangenen Jahr. Gemeinsam haben wir eine gute Basis für den Verein geschaffen auf der weiter aufgebaut werden kann.
Wie bereits angekündigt wird es zu Veränderungen

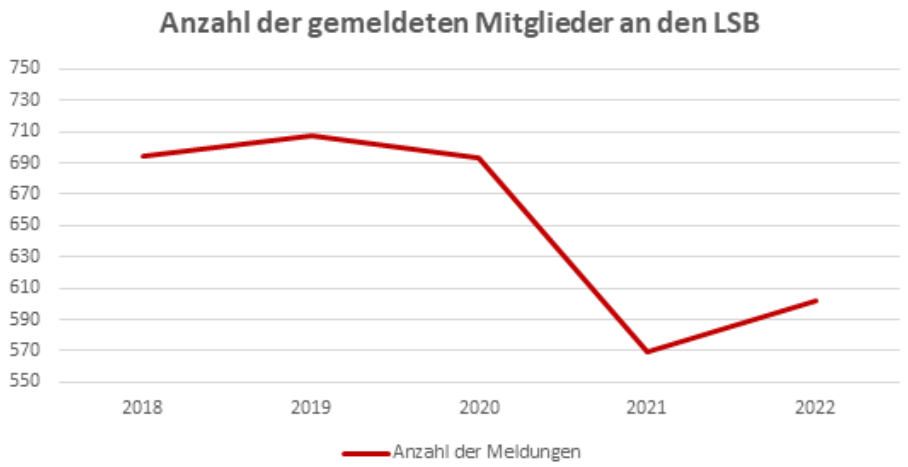
im Vorstand kommen. Nach 3 Jahren werden uns Simon Beimes und André Lau verlassen, da die verschiedenen Verpflichtungen eine Ausübung des ohne Frage zeitintensiven Ehrenamtes für unseren Verein nicht mehr zu lassen. Euch beiden herzlichen Dank für euren starken Einsatz – die Ergebnisse sprechen für sich.

Mit dem Jahr 2021 endet auch für mich die Wahlperiode. Rückblickend konnten wir einiges verändern und anpassen, vieles bereits anstoßen was in den kommenden Jahren Früchte tragen wird aber: Wir haben als Verein auch noch einiges vor uns. Von daher werde ich mich, ebenso wie der Rest meines Vorstandsteams, zur Wiederwahl aufstellen.

1. Vorsitzender
Frederik Ostwald

MITGLIEDERVERWALTUNG

Gemeldete Mitgliederzahlen an den LSB
Für das Meldungsjahr 2022 wurden 602 Mitglieder an den Landessportbund Niedersachsen (kurz LSB) gemeldet. Das bedeutet, dass der Verein trotz der anhaltenden Corona-Pandemie steigende Mitgliederzahlen verzeichnen kann. Der Anstieg äußert sich insbesondere beim Anteil der Kinder. Hier kam uns zugute, dass die Schwimmkurse zum Erreichen des Seepferdchens und des Leistungsabzeichens in Bronze wieder angeboten werden konnten. Die Schwimmkurse lohnen sich im doppelten Sinne für den Verein. Zum einen tragen sich die Kosten für die Trainerin durch die Kursgebühren selbst, zum anderen entwickeln die Kinder Freude am Schwimmsport und treten unserer Schwimmsparte bei. So auch im letzten Jahr, wo fünf Kinder Mitglied im Verein geworden sind. Die beiden neuen Sportangebote philippinische Kampfkunst und Darts konnten ebenfalls neue Mitglieder in den Verein locken. Ein schöner Erfolg!



Ehrungen:

Insgesamt konnte der Verein für das Jahr 2021 gemäß der Ehrungsordnung des TSV Hohenhameln von 1888 e.V. vom 4. März 2017 folgende Ehrungen vornehmen:

Art der Ehrung	Anzahl der Geehrten
25-jährige Mitgliedschaft	5 Personen
40-jährige Mitgliedschaft	5 Personen
50-jährige Mitgliedschaft	2 Personen
60/70/80-jährige Mitgliedschaft	0 Personen
Anzahl der Ehrungen insgesamt:	12 Personen

Die Ehrung wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 03.07.2021 offiziell vorgenommen.

In Bezug auf die zu Ehrenden ist anzumerken, dass sich die Ermittlung auf die im Mitgliederverzeichnis aufgeführten Daten beziehen. Nach einem Aus- und Wiedereintritt beginnt die Mitgliedschaft von Neuem.

Aktualität der Mitgliederdaten

Wie auch im letzten Jahr gilt nach wie vor: Um die Aktualität der Mitgliederdatei zu gewährleisten ist die Geschäftsstelle darauf angewiesen, dass sie von den Mitgliedern über etwaige Änderungen informiert wird.

Stellvertretende Vorsitzende Mitgliedsverwaltung
Juliane Tappe

SPORT

Hallo Sportkameraden,

auch das vergangene Jahr hat uns die Pandemie im Sportbetrieb stark beeinträchtigt.
Es galt mit immer wieder wechselnden Hygienekonzepten und neuen Auflagen umzugehen und den Sportbetrieb trotz teils erheblicher Einschränkungen weiter am Laufen zu halten.

Ich bin der Meinung, das uns dies auch dieses Jahr sehr gut gelungen ist und wir in guter Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Trainern das bestmögliche für unsere Mitglieder ermöglichen konnten.

Aber auch im Hintergrund waren wir nicht untätig, so konnten wir zum Beispiel zwei neue Trainer für den Jugendbereich gewinnen oder auch die letzten Prämien der „Scheine für Vereine“ Aktion verteilen. Außerdem konnten wir zwei neue motivierte Trainerinnen für unser sehr beliebtes Kinderturnen ins Team holen. Auch im Bereich Tanzen gab es personelle Veränderungen, dort haben wir im vergangen Jahr einen erfahrenen Tanztrainer dazugewonnen.

Leider konnten wir aber nicht nur Erfolge verbuchen, durch einige Abgänge im Bereich Fußball waren wir gezwungen unsere zweite Herren Mannschaft im Frühjahr aufzulösen und in die erste Herren zu integrieren. In diesem Zuge mussten wir uns daher auch von einem Langjährigen Trainer trennen, der den Fußball in Hohenhameln in den vergangenen Jahren mitgestaltet und geprägt hat.

Trotz dieses Rückschlags hat sich das Team gut zusammengefunden und ist mittlerweile wieder gut aufgestellt.

Wie auch letztes Jahr hoffe ich auf die Möglichkeit den Sportbetrieb bald wieder voll Umfänglich aufnehmen zu können um nach einer viel zu langen Pause endlich wieder voll durchstarten zu können.

Stellvertretender Vorsitzender Sport
Hendrik Hollsteiner

SPENDEN UND FÖRDERMITTEL

In meinem dritten Vorstandsjahr erhielt ich tatkräftige Unterstützung von Ann-Cathrin Witte. In Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund haben wir die verschiedenen Fördermöglichkeiten gesichtet und auf Umsetzungsmöglichkeiten für den TSV Hohenhameln geprüft.

Zusammen mit meinen Vorstandskollegen arbeiten wir derzeit an der möglichen Umsetzung einzelner Programme, insbesondere im Bereich Jugendarbeit und Sportplatzinstandsetzung. Ergänzt wurde diese Tätigkeit durch die Bearbeitung der eingehenden Spenden.

Hiermit bedanke ich mich erneut herzlich bei allen Unterstützern des TSV für die gute Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren und werde mein Amt auf der kommenden Jahreshauptversammlung hoffentlich an Ann-Cathrin übergeben können.

Stellv. Vorsitzender Fördermittel und Spenden
Simon Beimes

FINANZEN

Das Jahr 2021 war leider auch in finanzieller Hinsicht aufgrund der Corona Pandemie schwer zu planen. Meine Hauptaufgabe bestand deswegen in diesem Jahr erneut darin, unseren Verein in finanzieller Hinsicht möglichst gut und unbeschadet durch das Zweite Corona-Jahr zu führen.

Die für uns so wichtigen Einnahmen aus unserem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb waren aufgrund der Pandemie einfach nicht planbar. Deswegen waren wir als Vorstand erneut dazu gezwungen auf der Ausgabenseite Geld einzusparen und nicht wie erhofft in neue Projekte zu investieren. Die jährliche Finanzplanung war hier wieder eine wichtige Säule für uns als Vorstand.

Am 16.02.2022 findet im Sporthaus die Kassenprüfung für das Jahr 2021 statt. Dabei wird mein Handeln als Finanzvorstandes von unseren drei Kassenprüfern (Björn Halemeyer, Michael Stoffregen & Veronika Degener) ausführlich geprüft. Die Kasse werde ich ebenfalls auf unserer JHV am 25.03.22 vorstellen und die Kassenprüfer, wie gewohnt, ihre Eindrücke über die Kassenführung der Versammlung kundtun.
Hierbei möchte ich mich noch bei Silke Hinze und Lothar Probst bedanken, die mich bei der Aktenführung und Buchhaltung tatkräftig unterstützt haben. Herzlichen Dank!

Damit ist nach drei Jahren Vorstandsarbeit die Wahlperiode schon vorbei. Trotz der vielen kontaktlosen Zeit hat mir meine Arbeit im neuen Vorstand auch viel Spaß gemacht. Bleibt zu hoffen, dass im Jahr 2022 wieder Normalität einkehrt.

Sportliche Grüße
Stellvertretender Vorsitzender Finanzen
André Probst

ALLGEMEINE VERWALTUNG UND GEBÄUDE

Hallo liebe Mitglieder - innen,
seit 2019 gehöre ich dem neu gegründeten Vorstand an.In dieser Zeit wurden sehr viele Ideen, Projekte und Beschlüsse debattiert und diskutiert.Daraus resultierte ein riesiger umgesetzter Blumenstrauß. Und das zeichnet aus meiner Sicht die gute Zusammenarbeit im Vorstand aus. Nach dieser Legislaturperiode werde ich nicht mehr als Vorstandsmitglied antreten.

Das Mitwirken an den Vorstandssitzungen und erweiterten Vorstandssitzungen am Tisch oder auch mal am PC, waren immer spannende Stunden. Ich habe tolle Menschen kennen lernen dürfen, die für
ihre Sache, Sparte und Tätigkeit vollends hinter stehen. So was macht eine Gemeinschaft und „Wir-Gefühl“ aus und zeigt mir, dass der Verein lebt.

Meinen Vorstandsmitglieder - innen möchte ich von Herzen danken, dass sie mich ertragen haben. Wir haben sehr viel gemeinsam gemeistert, und das ist
nur der Anfang eines gut ausgerichteten Verein.

Nun wird mein Posten frei. Abschied hat oft einen tiefen Sinn, denn er ist immer auch ein Neubeginn.

Gruß
Stellvertretender Vorsitzender Allgemeine Verwaltung und Gebäude
Andre Lau

KOMMUNIKATION UND MARKETING

Liebe Sportkameraden/innen,
ich bin in dem Jahr 2021 dem Vorstand beigetreten.
Wie in vielen Jahresberichten der Vorstandsressorts und Fachschaften ersichtlich stand auch dieses Ressort im Zeichen der Pandemie. Dementsprechend gehörte zu den ersten Aufgaben, ein Konzept für die Integration der Luca App auszuarbeiten, um die digitale Nachverfolgung in Pandemiezeiten zu gewährleisten. Dementsprechend haben wir unterschiedliche virtuelle Lokationen wie das Auebad, Mehrzweckhalle, Kreissporthalle, den Sportplatz und weitere angelegt, um eine möglichst genaue Nachverfolgung sicherzustellen.

Darüber hinaus begannen die Arbeiten an dem Redesign der Vereinszeitschrift. Die erste Ausgabe in neuem Design wurde unter dem neuen Namen “TSV Hohenhameln Magazin” im Dezember 2021 veröffentlicht. Wir hoffen, dass das Design für euch ansprechend ist und sind über jegliches Feedback dankbar. Das Magazin wird stetig weiterentwickelt und in Zukunft auch einige neue Rubriken erhalten.

Für die Zukunft sind viele spannende Themen auf digitalen und nicht-digalem Weg geplant. Im Jahr 2022 gehen wir dementsprechend weiterhin der Frage nach, wie wir den Verein digitalisieren und Prozesse vereinfachen können.
Dazu werden Workshops geplant, um die Vision zu schärfen. Wir werden euch über die Entwicklungen und Ideen auf dem Laufenden halten.

Sportliche Grüße,
Stellvertretender Vorsitzender Kommunikation und Marketing
Simon Mangeng

HOUSE OF CLUBS
TSV
VEREINSKATALOG
TSV HOHENHAMELN

JAHRESBERICHTE AUS DEN FACHSCHAFTEN

BADMINTON

Erwachsene
Wir haben trainiert im Rahmen der Corona – Beschränkungen. Die Teilnehmerzahl ist leider gesunken, aber es gibt einen festen Stamm von ca. 15 - 20 Sportlern die teilnehmen. Wir hoffen auf den Wegfall der Beschränkungen und dann wieder regere Teilnahme und Vereinsleben.
Voraussichtlich werden wir wieder eine Mannschaft in der Kreisliga melden.

Jugendtraining
Wir haben trainiert im Rahmen der Corona – Beschränkungen. Seit dem Frühjahr gibt es einen neuen Jugendtrainer: Michael Neuling. Er kommt bei den Jugendlichen gut an. Trotz der Beschränkungen ist hier die Teilnehmerzahl relativ konstant.

Angela Wittenberg

TISCHTENNIS

In der Punktspielsaison 2021/22 nahmen zwei Mannschaften mit insgesamt 13 Spielberechtigten teil. Durch die Einhaltung aller Regeln wurde uns kein Strafgeld auferlegt.
Wahrscheinlich im März 2022 startet, nach Abbruch im Oktober 2021, dann wieder der Punktspielbetrieb.
Die Hallenzeiten in der Mehrzweckhalle sind Montags und Freitags jeweils 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr.

Um das Tischtennis Spiel attraktiv zu machen wurde mit der Haupt- und Realschule eine Kooperation eingegangen, indem wir zwei ältere Tische sowie mehrere alte Schläger zur Verfügung stellen, die dann im Sportunterricht von den Schülern unter Aufsicht genutzt werden können.

Karl Rasch

FITNESS UND GESUNDHEIT

Pandemiebedingt mussten alle Kurse in der ersten Jahreshälfte wegen Lockdown eine lange Sportpause einlegen.
Seit Mitte Juni konnte der Trainingsbetrieb endlich wieder aufgenommen werden und fand, solange das Wetter es zuließ, draußen statt. Auch die Ferienzeiten wurden durchgängig für den Sport genutzt. Trainiert wurde hauptsächlich mit Eigengewicht, mitgebrachten Wasserflaschen und Bademantelgürteln.
Verständlicherweise nahmen einige Mitglieder dieses gesamte Angebot nicht an.
Leider mussten wir im Dezember abermals pausieren. Deshalb konnten auch die geliebten Weihnachtsfeiern nicht stattfinden.

Am Jahresanfang taten sich 3 Trainerinnen zusammen und zeichneten Video-Übungseinheiten (mit der neu angeschafften Go-Pro) in vielfältiger Art und unterschiedlichen Levels auf. Diese wurden dankenswerterweise von Helmut Schmid professionell in die Homepage des TSV eingepflegt und sind dort dauerhaft über ein Login von unseren Mitgliedern abrufbar.
Es wäre übrigens eine Bereicherung, wenn über Zoom-Konferenzen angebotene Trainings auch weiteren TSVlern als nur den KursTN zugänglich gemacht werden. Es wäre eine nette Maßnahme zur Gewinnung zusätzlicher TN.

Die Kinderbetreuung für Mami-Fit musste in 2021 wegen Corona leider komplett abgesagt werden. Wir hoffen aber auf eine Wiederbelebung im neuen Jahr, erste Anfragen gibt es.

Auch das TREND-EVENT konnte 2021 nicht stattfinden, was sich leider auch für 2022 abzeichnet.

In der Yogagruppe wurde an den Haltungen (asanas) und Bewegungsabläufen (vinyasas) gefeilt und mit dem Atem gearbeitet. Durch die langen Wochen der Ausfälle und einen hohen Teilnehmerwechsel, befindet sich die Gruppe noch immer auf dem Anfängerlevel. Dennoch berichten die Teilnehmerinnen, dass ihnen der Yoga guttut und verschiedene Beschwerden (wie z. B. Rückenschmerzen, Rheuma) lindert.

Nordicwalking fand im Sommer dienstags und donnerstags gegen Abend statt, im Winter donnerstags um 10:00 Uhr und samstags um 13:30 Uhr, wenn es nach den Coronaregeln gestattet war.

Die Sauna wurde von den Damen nur 2x im November genutzt, von den Herren gar nicht.

Neuanschaffungen waren 2 CDS sowie eine Kabeltrommel für die Musikanlage in der MZH.
Über die Aktion „Scheine für Vereine“ von Rewe haben wir durch die Sammelleidenschaft unserer Mitglieder Manschettenhanteln, Blackrolls und Loob-Bänder für den Trainigsbetrieb bekommen.

Trotz außergewöhnlicher Umstände war zu jeder Zeit eine gute Kommunikation und Unterstützung (Hygienekonzepte, etc.) durch die Verantwortlichen des Vereins gewährleistet, dafür ein herzlicher Dank an alle!
Außerdem bedanken wir uns bei den Übungsleitern und allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Ute Tornack, Claudia Lempio-Behrens, Maike Klare

DARTS

Im September 2021 starteten wir in Rücksprache mit dem Vorstand die Erweiterung des Sportangebots des TSV Hohenhameln.
Wir gründeten innerhalb des Vereins den ersten Darts Club der Gemeinde Hohenhameln.
Unser Vorhaben hat als Ziel, den neuen Vereinsmitgliedern den Darts-Sport nahe zu bringen und mit viel gemeinsamen Spaß das Vereinsleben zu pflegen.
Wir begannen mit 10 motivierten Spielern, die sich sehr früh zusammengefunden haben und sich im wöchentlichen Training trafen.

Der Trainingsbetrieb findet jeden Freitag um 19:00Uhr im Sporthaus des TSV statt. Hierfür werden vorab mindestens 2 Personen ausgewählt, die den Aufbau und alle weiteren Organisationen übernehmen, um einen reibungslosen pünktlichen Trainingsbeginn zu gewährleisten.
Wir starten das Training meistens mit einer kurzen Besprechung zu Beginn, um alle Mitspieler auf den neusten Stand der Sparte zu bringen. Hierbei können Fragen geklärt werden und Neuerungen im Spielbetrieb besprochen werden.
Der Trainingsablauf beinhaltet eine kurze Übungsphase zur Verbesserung der spielerischen Fähigkeiten, Spiele gegeneinander und interne Turniere. Hierbei stellen wir jede Woche erneut fest, dass die Spieler sich stetig weiterentwickeln.
Mit Abschluss des Jahres 2021 verzeichnen wir 12 Spieler in der Sparte.
Das Training endet meistens zwischen 22-23Uhr mit dem gemeinsamen Abbau der Trainingsstätte.
Die Trainingsbeteiligung liegt im gesamten Durchschnitt seit Beginn der Sparte bei 70-80%:
In Zeiten von Corona mussten wir das Training leider im Dezember pausieren.

Im Jahr 2022 planen wir das Training gemäß der aktuellen Corona-Vorschriften soweit es möglich ist fortzusetzen.
Unsere Ziele für das neue Jahr sind die Erweiterungen der Sparte, sofern die räumlichen Möglichkeiten dies zulassen.
Ebenso versuchen wir, mit steigendem Trainingserfolg die Teilnahme an regionalen Turnieren, sowie die Planung für die Teilnahme am offiziellen Ligabetrieb zu fokussieren.

MfG
Danny Schmidt, Marc Fette

SCHWIMMEN

Wie bereits im vergangenen Jahr berichtet, ist die Schwimmsparte durch die langanhaltende Schließung der Bäder sehr stark von den Corona-Maßnahmen betroffen.
Zu Beginn des Jahres 2021 wurde kurzerhand auf den Onlinebetrieb umgestellt – wohlgemerkt in Form des Landtrainings.
Mitte des Jahres ging es dann wieder in die Vollen. Wir konnten die ausgesetzten Schwimmkurse aus dem Jahr 2020 nachholen und beenden und stehen auch in den Startlöchern für die nächsten Kurse, um die Schwimmfähigkeit in der Gemeinde Hohenhameln sicherzustellen. Bei den kleinen und großen Wettkampfsportlern war das Jahr außerhalb des Trainings sehr ruhig, da außer den großen Meisterschaften nur wenige Schwimmfeste mit strengen Hygieneauflagen stattfinden konnten. Mit einer kleinen Abordnung an Schwimmer und Kampfrichter nahmen wir an den Deutschen Meisterschaften der Masters in Braunschweig teil – mal wieder ein großartiges Gefühl.
Schön ist es zu erkennen, dass unsere stetige Nachwuchsarbeit Erfolg bringt, denn unsere Schwimmkurse und die Anfängergruppen sind sehr gut nachgefragt und die eingeschworene Gemeinschaft der einzelnen Trainingsgruppen schafft es auch die erschwerten Trainingsbedingungen im Auebad Mehrum aufgrund der Corona-Maßnahmen in Spaß und Leidenschaft beim Training umzuwandeln.

Frederik Ostwald/Corinna Cavalli

VOLLEYBALL

Die Übungsabende der Hobby-Volleyballsparte, sind jeden Dienstag von 20 Uhr – 22 Uhr in der Mehrzweckhalle an der Clauener Straße. 2021 nutzen wir aufgrund der Corona-Krise nur selten die Mehrzweckhalle für das Volleyballtrainig! So es dann möglich war, hatten wir viel Spaß und Freude im Spiel, bei gut besuchten Volleyball-Trainingsabenden.

Im Sommer bei niedrigen Inzidenzen, und ab Beginn der Badesaison am Pfannteich nutzten wir die Möglichkeit unter freien Himmel bei Einhaltung der vorgegebenen Regeln zur Corona Pandemie, Beachvolleyball zu spielen. Beachvolleyball findet bei uns in der Regel im Zeitraum von Anfang Mai bis Anfang September immer dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr statt.

Der gesellige Aspekt umfasste in diesem Jahr einen gemeinsamen Wochenendausflug nach
Münster, welcher vom 25.06.-27.06. stattfand.
Unter den vorherrschenden Pandemiebedingungen geht unser Dank an Helmut Schmid, für seine ehrenamtliche und Verantwortungsvolle Arbeit als Trainer und Koordinator, sowie auch Dank an
die Mitglieder der Sparte, für ihre Unterstützung bei der Organisation aller sportlichen und gesellschaftlichen Belange der Volleyballsparte und des TSV Hohenhameln.

Weiteren Dank und Respekt gilt auch dem Vorstand und der Geschäftsstelle des TSV für ihre geleistete Arbeit im Verein, und der Unterstützung aller Sparten, in dieser schwierigen Zeit. Danke auch für 4 neue Volleybälle für den Spielbetrieb. Zu guter Letzt noch ein Dank an die Gemeinde Hohenhameln, dem Förderverein Naturbad Pfannteich e.V., und die Pächter am Pfannteich, Selestina und Waldemar Gloger, für ihre Unterstützung in Belangen der Nutzung und Unterhaltung der Beach-Volleyballanlage.

Michael Stoffregen

RADWANDERN

Von Mai bis Oktober trafen sich bis zu 35 Radwanderer des TSV Hohenhameln regelmäßig am Donnerstagnachmittag zu gemeinsamen Fahrradfahrten. Die Radwandersparte wurde im Jahr 2008 gegründet uns hat sich über die Jahre stets vergrößert. Zu Beginn der Saison war Corona bedingt eine Gruppenwanderung noch nicht möglich.
23 aktive Radler haben aber bereits als „Einzelfahrer an der Aktion „Stadtradeln“ im Landkreis Peine teilgenommen und in der Zeit vom 8. bis 28. Mai 6.529 Kilometer zurückgelegt.
Seit dem 1. Juli war die Radwandergruppe wieder gemeinsam im schönen Peiner und Hildesheimer Land unterwegs. Ziele in diesem Jahr waren häufig Kaffes und Hofläden, Gärtnereien und Obstplantagen, Betriebsbesichtigungen in geschlossenen Räumen waren wegen der Corona Pandemie in diesem Jahr nicht möglich. Es gibt viele schöne Orte im Nahbereich die mit dem Fahrrad gut zu erreichen sind. Ganz nebenbei lernt der Radwanderer die Natur seiner näheren Umgebung wieder kennen und schätzen.
Im Juli wurde der Blaubeerhof in Brokeloh besucht in Verbindung mit einer Weser Tour. Nach Alfeld wurde zunächst mit dem Auto gefahren und dann auch schönen Radwegen die Gegend erkundet, ebenso am Süntel und Fuhrberg/Wietze. Das traditionelle Pufferessen fand in Landhaus am Sonnenberg in Egenstedt statt und das Abschlussgrillen bei unserem Hohenhamelner Grill Hanifi.

Wilhelm Hilker

TANZEN

Das Tanz-Jahr begann coronabedingt erst kurz vor den Sommerferien im Juli 2021. Wir trafen uns zum Grillen, freuten uns, uns endlich wieder zu sehen. Zur großen Überraschung wurde ein neuer Trainer gefunden, der sich mit seiner Frau an dem Tag gleich vorstellte.
Trotz der Ferien durften wir mit dem Training beginnen. Es kamen viele Tänzer, so dass wir uns bald in zwei Gruppen aufteilten. Leider wurde das Dorfgemeinschaftshaus immer wieder für gemeindliche Veranstaltungen benötigt, sodass wir nicht tanzen konnten. An zwölf Montagen haben wir das Tanzbein geschwungen, bis dann die Corona-“Weihnachtsruhe“ kam. Unser geplanter Jahresabschluss wie auch die Silvesterfeier konnten nicht stattfinden.
Die Freude am Tanzen und der daraus entstandene Zusammenhalt hält dennoch die Mitgliederzahl mit 21 Paaren konstant.
Wir hoffen, dass die Winterruhe 2022 bald beendet ist und wir wieder im Dorfgemeinschaftshaus tanzen können.

Veronika Degener

FUSSBALL

Bericht Hinrunde TSV Herren 3kk Mitte
Nach dem Sportlichem Rückzug aus der Kreisliga stand der Neustart in der 3kk an Dieser verlief dank einer intakten und motivierten Mannschaft auch sehr gut ! Derzeit befinden wir uns mit 17 Punkten aus 8 Spielen auf dem 3ten Platz
5 Siege 2 Remis und eine Niederlage! Das ist zwar etwas enttäuschend aber zeigt auch das es in der untersten Klasse kein Spaziergang wird. Die Punkte die durch 2 Unentschieden liegen gelassen wurden waren vermeidbar! Einzig die Niederlage gegen Vallstedt war verdient.

Mit Christoph Schröer haben wir den erfolgreichsten Torschützen dieser Klasse in unseren Reihen .
Nun heißt es Ärmel hoch und das Minimalziel Platz 2 zu erobern!!!

Stephan Schrul

DANCE KIDS

Montags von 16:30 bis 19:30 wird in 3 Gruppen das Tanzen nach altersentsprechender Musik geübt. (12 Kinder in der 1. Gruppe, 15 Kinder in der 2. Gruppe und 8 Jugendliche in der 3. Gruppe).

Nach der verordneten Corona-Pause starten wir vorerst im Sommer auf dem Sportplatz. Teilweise konnten wir auch manche Eltern begeistern einen Tanz mit einzustudieren.

Im Herbst konnten wir dann wieder im DGH üben. Die Gruppen wurden altersgerecht neu strukturiert und einige neue Kinder sind dazu gekommen

In der Vorweihnachtszeit wurden jeweils in den Gruppen altersgerechte Weihnachttänze einstudiert und auch die bereits bekannten Tänze immer wieder geübt, um auf dem Weihnachtsmarkt mit allen 3 Gruppen zu zeigen, was wir können. Leider wurde der Weihnachtsmarkt aus Corona-Gründen abgesagt. Die Enttäuschung war trotz des Verständnisses für die Entscheidung groß.

Für den Rosenmontagauftritt brauchten wir aus den bekannten Gründen auch nicht üben. Ebenso konnten wir das DGH bis zum 10.02. nicht nutzen. Es soll jetzt auch erst wieder geübt werden, wenn die Corona-Bedingungen verbessert haben.

In Absprache nehmen wir natürlich immer wieder gern neue tanzfreudige Kinder auf.

Elke Holsteiner

PHILIPPINISCHE KAMPFKUNST UND SELBSTVERTEIDIGUNG

Was ist eigentlich Philippinische Kampfkunst?

Die philippinische Kampfkunst, auch Kali, Arnis oder Eskrima / Escrima genannt, ist eine der vielseitigsten und effektivsten Kampfkünste der Welt. Die Vielseitigkeit lässt sich kaum in Worte fassen. Es wird Boxen trainiert wie im klassischen Boxen, das Treten wie im Kick- oder Thaiboxen, das Werfen, Hebeln und Würgen wie im Ju-Jutsu, die Verteidigung gegen Messer und Schlaggegenstände wie im Krav Maga, der Kampf mit Stöcken und anderen Gegenständen und vieles mehr – es beinhaltet einfach alle Bereiche der Kampfkünste. Aufgrund dieser Vielfalt werden die philippinischen Kampfkünste gerne auch der Zehnkampf unter den Kampfkünsten genannt.

Die Philippinische Kampfkunst wird manchmal auch ,,die Kunst der wirbelnden Stöcke' genannt, weil von Anfang an mit Stöcken trainiert wird. Das Training mit Stöcken schult die Koordination, Konzentration und Bewegungskontrolle. Gleichzeitig werden mit den Stöcken Bewegungsmuster eingeschweißt, die man anschließend in der unbewaffneten Selbstverteidigung nutzt. Durch diese Übertragbarkeit der Techniken lernt man als Nebeneffekt automatisch, jegliche Alltagsgegenstände für die Selbstverteidigung nutzbar zu machen, egal ob man einen Schirm, einen Schlüsselbund oder Kugelschreiber in der Hand hält.

Was ist der Vorteil vom Training in den Philippinischen Kampfkünsten:

- Fördert die Konzentrationsfähigkeit und Koordinationsfähigkeit
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Förderung der Sturzprofilaxe
- Gute Laune und Spaß an der Vielfalt der Kampfkunst
- Stärkung des Herz – Kreislaufsystems

Die Sparte:

Die Neue Sparte konnte leider erst Anfang September 2021 eröffnet werden, da Corona uns ein Strich durch die Rechnung gemacht hatte. Am Anfang war die Nachfrage etwas schleppend und es brauchte drei Trainingseinheiten, bis sich die Teilnehmerzahl bis Mitte November auf 12 Teilnehmer einpendelte. Allerdings gab es schon neue Anfragen den wir aber leider nicht Nachkommen konnten, da der Trainingsbetrieb auf Grund der Pandemischen Lage bis auf weiteres eingestellt werden musste.
Die Trainingsgruppe ist eine gemischte Gruppe von momentan 12- 46 Jahren.
Geplant ist, in Zukunft auch eine Kindergruppe im Verein zu platzieren, mit der Altersgruppe von 8 – 13 Jahren. Leider konnte dieses auf Grund der Hallenkapazitäten bis dato noch nicht umgesetzt werden.
Aber wir hoffen, dass der Trainingsbetrieb nach Beendigung der pandemischen Lage wieder
Zügig aufgenommen werden kann und wir die Sparte weiter ausbauen.

Sascha Kantereit

KINDERTURNEN

Innerhalb des letzten Jahres gab es für das Kinderturnen einige Veränderungen. 2020 hatten wir von zwei auf vier Gruppen erweitert. Eine der Gruppen, für 1-3 jährige, wurde im Jahr 2021 an Angelina Pochowski und Friederike Dolatka abgegeben. Die beiden leiten diese Gruppe jeden Mittwoch. Die anderen drei Gruppen stehen unter meiner Leitung (Chantal Klages) und turnen am Dienstag.

Wir bekommen stetig positive Rückmeldungen über unsere Aufbauten, was uns sehr freut. Die Kinder zeigen sehr viel Spaß daran, sich auszuprobieren und mit uns gemeinsam die Spiele und Bewegungsabläufe kennen zu lernen. 2021 haben wir eine Flugschaukel bekommen, welche sehr gut angenommen wird und durch die neuen Matten, welche wir Anfang 2022 bekommen haben, haben wir die Möglichkeit, mehr Aufbauten zu realisieren.

Die Corona Situation führt aktuell dazu, dass die Eltern nur unter bestimmten Bedingungen mit in die Halle dürfen. Dies wird von den Eltern gut angenommen und umgesetzt, wofür wir sehr dankbar sind.

Ende des Jahres haben wir, wie jedes Jahr, an die Kinder ein kleines Weihnachtsgeschenk verteilt und konnten so auch nochmal in Kontakt mit den Eltern treten, welche ihr Kind alleine turnen lassen.

Wir freuen uns sehr auf das Jahr 2022 und hoffen, dass wir trotz der Pandemie oft Turnen und Spaß mit den Kindern haben können.

Chantal Klages

TSVHOHENHAMELN.DE

MAIL@TSVHOHENHAMELN.DE

folgt uns auch auf Instagramm und Facebook